

Aktiv.Sein!

Radeln im Überfluss

*Radregion Oberlausitz – Natur,
Kultur & grenzenloses Radvergnügen*



SACHSEN. LAND VON WELT.

oberlausitz.

RadRegion Oberlausitz – Entdecken, Erleben, Erfahren

Die Oberlausitz ist eine Region, die auf beeindruckende Weise Natur, Kultur und Geschichte miteinander verbindet – und das auf zwei Rädern besonders eindrucksvoll erlebbar macht. Mit einem Radwegenetz von über 3.600 Kilometern bietet sie vielfältige Möglichkeiten, ihre landschaftlichen Schönheiten und kulturellen Schätze zu entdecken.

Diese Broschüre stellt eine sorgfältige Auswahl der besten und schönsten Radrouten der Region vor. Sie dient als Inspiration und Planungsgrundlage für alle, die die RadRegion Oberlausitz erkunden möchten – ganz gleich, ob bei einer Tagesfahrt oder einer längeren Entdeckungsreise. Dabei wurden sowohl die landschaftlichen Höhepunkte als auch die kulturellen und historischen Besonderheiten berücksichtigt.

Insgesamt 18 thematische Routen und mehrere bekannte Fernradwege laden dazu ein, die Oberlausitz aus unterschiedlichsten Perspektiven zu erfahren. Die Routen sind bestens geeignet, um Sehenswürdigkeiten wie das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, charmante Altstädte oder versteckte Naturidyllen zu erkunden.



Mehr Informationen erhalten Sie unter:
www.oberlausitz.com/radregion

**Die RadRegion Oberlausitz
gibts auch auf Komoot!**



Impressum

Herausgegeben von der Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH

Humboldtstr. 25 | 02625 Bautzen | Tel.: +49 3591 4877-0

info@oberlausitz.com | www.oberlausitz.com

Konzept und Gestaltung: crossover communication GmbH | **Titel:** Radeln im Überfluss | **Erscheinungsjahr:** 2024 | **Auflage:** 7.500 Stk.

Karte: crossover communication GmbH

Fotos: Mario Kegel (S. 13), Philipp Deus (S. 17), Philipp Herfort (Titelbild), (S. 1 – 12), (S. 14 – 16), (S. 18 – 30)



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



**Ihr Durstlöcher
auf langer Strecke**



Inhaltsverzeichnis

18 thematische Routen mit Erlebnischarakter

Bahnradweg Oberlausitz	5
Bautzen – Von Innehalten bis Abenteuer	6
Bautzen-Weißenberg-Tour	7
Durch KRABATs sorbische Heimat	8
Gaußiger Bergtour.....	9
Große Mühlentour an Schöps und Neiße	10
Karasek-Rundweg	11
Kranich.Karpfen.Rotbauchunke	12
Kreisbahnradweg Königshainer Berge	13
Rund um den Löbauer Berg	14
Rund um den Kottmar	15
Rund um Weißwasser	16
Rundweg Königsbrücker Heide	17
Produktroute Westlausitz	18
Sorben.Glauben.Brauchtum	19
Umgebindehausradweg	20
Wolfsradweg	21
Seeadlerrundweg	22

Gravelbiken in der Oberlausitz

RockHead – Die Gravelbiketour in Sachsen	23
--	----

Fernradwege der Region

Neißelandtour	24
Oder-Neiße-Radweg	25
Spreeradweg	26
Mittellandroute	27
Froschradweg	28
Radpilgerroute Via Sacra	29
Seenland-Route	30

Bahnradweg Oberlausitz

Entlangradeln auf der alten Bahntrasse von Großpostwitz nach Löbau über Cunewalde.

Eine Fahrradtour durch das malerische Cunewalder Tal entlang der alten Eisenbahnlinie verspricht nicht nur eine angenehm leicht befahrbare Strecke, sondern auch beeindruckende Einblicke in die einzigartige Volksbauweise der Region. Diese Route ist Teil einer regionalen Haupttroute, die den Spreeradweg mit der Sächsischen Städteroute verbindet – vom Halbendorf/Gebirge über Cunewalde bis nach Löbau.

Das Highlight dieser Tour sind die zahlreichen denkmalgeschützten Umgebendehäuser, die Sie entlang des Weges entdecken können. Diese weltweit einzigartige Volksbauweise kombiniert Holz-, Lehm- und Fachwerkkonstruktionen auf kunstvolle Weise. Jedes dieser liebevoll gestalteten Häuser erzählt eine Geschichte der Handwerkskunst und der Tradition der Oberlausitz. Lassen Sie sich von der Detailvielfalt und dem Charme dieser architektonischen Schmuckstücke verzaubern!



Strecke: 18,9 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Umgebendehaus-Park in Cunewalde
2. Deutschlands größte ev. Dorfkirche in Cunewalde
3. Haus Schminke Löbau
4. Altmarkt Löbau
5. Viadukt Löbau
6. Löbauer Berg mit König-Friedrich-August-Turm



Bautzen – Von Innenhalten bis Abenteuer

Eine Radtour voller Highlights – Von Bautzen zum Saurierpark Kleinwelka

Schon kurz nach dem Startpunkt, am Bautzener Bahnhof, erwartet Sie ein atemberaubender Blick auf die historische Altstadt von Bautzen. Nehmen Sie sich Zeit, um die Stadt mit ihrer markanten Silhouette zu erkunden: Die Ortenburg, die vielen Türme und die verwinkelten Gassen laden zu einem kleinen Abstecher ein.

Nach diesem kulturellen Einstieg führt die Route weiter zum Bautzener Stausee. Hier können Sie die Ruhe am Wasser genießen. Von dort geht es weiter über Quatitz nach Radibor, einem charmanten Dorf, in dem die bewegende Geschichte des seligen Alojs Andritzki zum Innenhalten einlädt. Die Strecke führt Sie dann durch die malerischen Ortschaften Milkwitz und Schmochwitz, wo Sie die typisch Oberlausitzer Idylle erleben können. Der Höhepunkt der Tour erwartet Sie im Saurierpark: Ob imposante Modelle oder interaktive Stationen - ein unvergesslicher Spaß für die ganze Familie.

TIPP

1. Alte Wasserkunst und Dom St. Petri in Bautzen
2. Stausee Bautzen
3. Bildungsgut Schmochwitz St. Benno
4. Schwesternhäuser Kleinwelka
5. Saurierpark Kleinwelka

Strecke: 32,6 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>





Bautzen-Weißenberg-Tour

Natur, Kultur und Geschichte machen diese Tour unvergesslich!

Mit Start am Schützenplatz in Bautzen radeln Sie östlich über die Sächsische Städteroute bis Niederkaina, dann weiter nach Kreckwitz und Kleinbautzen. Hier lohnt sich ein Halt, um die evangelische Kirche aus dem 17. Jahrhundert zu besichtigen. Adam Gottlob Schirach war dort Pfarrer und ist vielen Honigfreunden als Bienenwissenschaftler wohl bekannt. Weiter geht es nach Preititz und entlang der Markierung „Sorbische Impressionen“ nach Baruth mit historischem

Marktplatz. Die Route führt weiter nach Gröditz, wo Sie ein Dorfensemble von 1780, ein Schloss und ein Umgebendehaus entdecken. In Weißenberg erwarten Sie das barocke Rathaus und das Museum „Alte Pfefferkühlerei“. Über Maltitz gelangen Sie nach Nostitz mit einer Schlossruine und Herrenhaus. In Lauske beeindruckt eine künstliche Ruine von 1807, während in Rodewitz eine Holländerwindmühle wartet. Nach Niethen mit einem Burgwall aus dem 10. Jahrhundert geht es über die Sächsische Städteroute zurück nach Bautzen.

Strecke: 54,7 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Alte Wasserkunst und Dom St. Petri in Bautzen
2. Schloss Gröditz
3. Naturschutzgebiet Gröditzter Skala
4. Museum „Alte Pfefferkühlerei“ in Weißenberg
5. Naturschutzgebiet Lausker Skala



Durch KRABATs sorbische Heimat

Erleben Sie den Zauber der Oberlausitz!

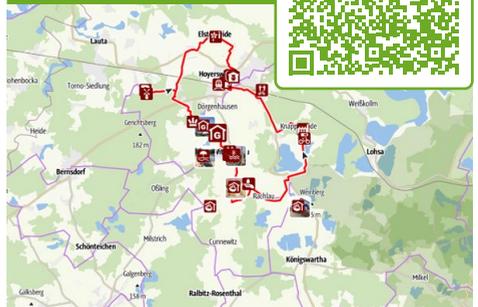
Unterwegs erwarten Sie Museen und Heimatstuben, die mit spannenden Einblicken in Bräuche, Traditionen und das Leben früherer Generationen begeistern. Handwerksbetriebe öffnen ihre Türen und Gedenkstätten erzählen von berühmten sorbischen Persönlichkeiten. Ein absolutes Highlight ist die KRABAT-Mühle in Schwarzkollm – der Originalschauplatz der berühmten Sage um den guten Zauberer KRABAT. Hier wird die Geschichte lebendig und Sie können die Schauwerkstatt erkunden oder sich in der Gastwirtschaft mit Buttermilchpinsen und schwarzem Eis verwöhnen lassen. Weiter geht es zur Schrotholzscheune Pattoka in Bergen, die eine Ausstellung zu sorbischem Brauchtum zeigt. Johann Schadowitz gilt als die historische Vorlage des weltbekannten Zauberers KRABAT. Entdecken Sie diese sagenhafte Region auf der „KRABATschadowitz Erlebnis-tour“ z. B. in Hoyerswerda und Wittichenau.

TIPP

1. Naturschutzgebiet „Dubringer Moor“
2. KRABAT-Stele Wittichenau
3. Energiefabrik Knappenrode
4. Zoo und Schloss Hoyerswerda
5. ZCOM (Zuse-Computer-Museum) Hoyerswerda
6. KRABAT-Mühle Schwarzkollm
7. Schaukäserei KRABAT MILCHWELT

Strecke: 51,5 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



Gaußiger Bergtour

Starten Sie die sportliche Radtour in Gaußig und entdecken Sie die malerische Oberlausitz.

Von hier radeln Sie nach Obergurig und weiter nach Wilthen, wo die traditionsreiche Weinbrennerei auf Sie wartet. In Schirgiswalde lohnt ein Stopp am idyllischen Marktplatz mit seiner beeindruckenden Kirche. Die Tour führt Sie nach Steinigtwolmsdorf, ideal für eine erfrischende Pause im Freibad. Weiter geht es in den Töpferort Neukirch/Lausitz,

wo Sie die kunstvollen Töpfereien bestaunen können. Sportliche Radler erklimmen hier den Valtenberg, den höchsten Punkt des Oberlausitzer Berglands. Der atemberaubende Panoramablick über die Region macht die Anstrengung mehr als wert! Zurück in Gaußig endet Ihre Tour – eine perfekte Kombination aus Natur, Kultur und Aktivität für alle, die die Oberlausitz von ihrer schönsten Seite erleben wollen.



Strecke: 35,8 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Schloss Gaußig
2. Wilthener Weinbrennerei
3. Pfarrikirche Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde-Kirschau
4. Wasserwelt Steinigtwolmsdorf
5. Keramikscheune – Töpferei Lehmann in Neukirch/Lausitz



Große Mühlentour an Schöps und Neiße

Diese anspruchsvolle Radtour verbindet sportliche Herausforderung mit faszinierenden Einblicken in die Welt der Mühlen.

Entlang der Strecke tauchen Sie in die Geschichte eines Handwerks ein, das einst unverzichtbar war. Mühlen nutzten Wasser oder Windkraft, um Mehl zu mahlen, Holz zu sägen oder Papier herzustellen. Burg-, Kloster- und Ratsmühlen erzählen von einer Zeit voller Aberglauben, Sagen und Traditionen.

Die Tour führt Sie zu verschiedenen historischen Mühlenstandorten, die mit markierten Punkten ausführlich erklärt werden. Modern interpretiert lebt die alte Mühlenromantik heute in Windkraftanlagen fort. Unterwegs laden das Alte Café in Radomyrzyce (Polen) und das Gasthaus Obermühle zum Verweilen ein. Ein Abstecher in die malerische Altstadt von Görlitz rundet Ihre Tour perfekt ab.

TIPP

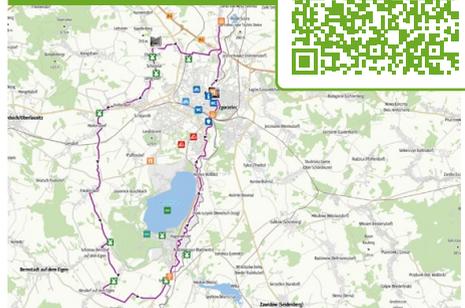
1. Kloster St. Marienthal
2. Schaufelradbagger Hagenwerder
3. Pfarrkirche St. Peter und Paul (Peterskirche Görlitz)
4. Obermühle Görlitz
5. Kunstmühle Ludwigsdorf
6. Dorfmuseum Markersdorf
7. Kreuzberg Jauernick-Buschbach (wunderbarer Blick auf den Bergdorfer See)
8. Bergdorfer See (Nordstrand)
9. Landeskrone Görlitz

10



Strecke: 59,8 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



Karasek-Radweg

Der Karasek-Radweg bietet ein unvergessliches Erlebnis im Naturpark Zittauer Gebirge.

Auf gut befahrbaren Wegen genießen Sie beeindruckende Ausblicke auf die malerische Landschaft von Karaseks Revier. Starten Sie Ihre Rundtour in Seifhennersdorf und besuchen Sie das Karasek-Museum, das die spannenden Geschichten des Räuberhauptmanns erzählt. Weiter radeln Sie durch idyllische Wiesenlandschaften und vorbei an Halden, die an die Bergbauzeit erinnern, nach Spitzkunnersdorf. Dort erwarten Sie wunderschön erhaltene Umgebendehäuser und Wanderwege, wie der „Großer Stein“ oder der Spitzberg. In Leutersdorf erinnert der „Oberkretscham“ originell an die Karasekzeit – hier wurde er 1800 verhört. Auf dem Rückweg locken das Kindererholungszentrum „Querxenland“, das Erlebnisbad „Silberteich“ und die historische Ölmühle im Tal der Mandau, wo Karasek einst Gastrecht genoss.



Strecke: 20,7 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP 

1. Karasek-Museum Seifhennersdorf
2. KiEZ Querxenland Seifhennersdorf
3. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf
4. Windmühle Seifhennersdorf



Kranich.Karpfen. Rotbauchunke

Entdecken Sie die faszinierende Natur der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft!

Wenn die Teiche aus dem Winterschlaf erwachen, begrüßen Sie Seeadler, Eisvogel und Reiher mit ihrem lebhaften Wiedersehen. Entlang der Tour begleiten Sie die Rufe aus dichten Schilfgürteln und in den lauen Sommermonaten werden Rastplätze zum Klangerlebnis: Kraniche, Rotbauchunken und Singschwäne sorgen für ein einzigartiges Konzert.

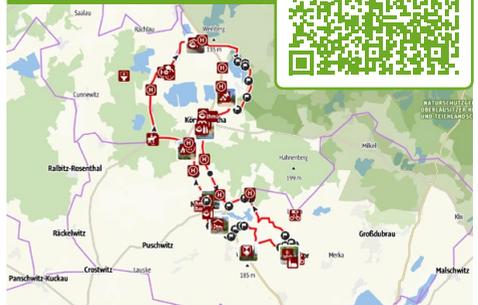
Unterwegs erfahren Sie Spannendes über die Artenvielfalt der Region, während die Sage um die goldene Kutsche im Barockschloss Neschwitz eine märchenhafte Atmosphäre schafft. Für kulinarische Highlights sorgen Hofläden mit frischem Lausitzer Fisch und regionalen Köstlichkeiten. Im Herbst erleben Sie die traditionelle Teichwirtschaft hautnah, wenn die Teichwirte beim Fischzug ihre Ernte einholen – ein Höhepunkt der „Lausitzer Fischwochen“.

TIPP

1. Schloss Königswartha
2. Barockschloss und Park in Neschwitz
3. Vogelschutzpavillon Neschwitz mit Dauerausstellung zum Leben der Vögel
4. CAMPLINO - Camping Waldsee Niesendorf
5. Teichwirtschaft Ringpfeil Wartha
6. Teichwirtschaft Greim Königswartha
7. Schloss und Insel Radibor

Strecke: 44,6 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>





Kreisbahnradweg Königshainer Berge

Steigen Sie aufs Rad und erkunden Sie die Highlights rund um Görlitz!

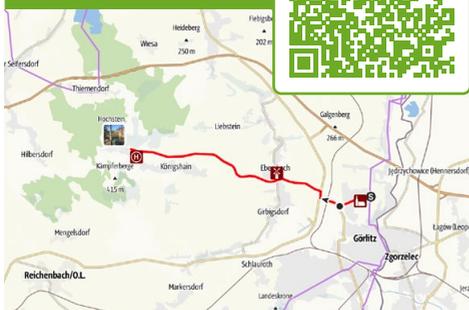
Der Kreisbahnradweg führt Sie auf einer ehemaligen Bahntrasse direkt in die zauberhaften Königshainer Berge. Ihr Ziel: das beeindruckende Schloss Königshain – ein Ort voller Geschichte und Charme. Im Schloss Königshain erwarten Sie immer neue, faszinierende Ausstellungen. Lassen Sie sich überraschen!

Legen Sie hier unbedingt eine Pause ein und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre des Schlosskomplexes.

Lust auf mehr Abenteuer? Tauschen Sie Ihr Rad gegen Wanderschuhe und erklimmen Sie den Hochstein oder schlendern Sie zu den glitzernen Steinbruchseen. Im Granitabbauuseum erfahren Sie spannende Geschichten über den Granitabbau, der diese Region geprägt hat.

Strecke: 11,1 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Ölberggarten und Kidrontal Görlitz
2. Niedermühle Ebersbach/Schöpstal
3. Barockschloss Königshain
4. Granitabbauuseum Königshainer Berge
5. Hochstein mit Hochsteinbaude Königshain



Rund um den Löbauer Berg

Besuchen Sie die Stadt Löbau und den berühmten Gusseisernen Turm.

Vom Löbauer Berg aus geht es Richtung Norden in den idyllischen Ortsteil Georgewitz. Hier lockt ein Abstecher in die romantische „Georgewitzer Skala“ – ein zauberhaftes, vom „Löbauer Wasser“ geschaffenes Felsental. Eine Pause lohnt sich in Bischdorf an der Mittelmühle, deren restauriertes Wasserrad das älteste seiner

Art in Sachsen ist. In Herwigsdorf erwartet Sie die beeindruckende 1.000-jährige Eiche, ein geschütztes Naturdenkmal und echtes Highlight. Über Strahwalde erreichen Sie den Erholungsort Obercunnersdorf, berühmt für seine liebevoll gepflegten Umgebendehäuser. In Niedercunnersdorf laden Museen zu einem Abstecher ein, bevor Sie über Ebersdorf zurück nach Löbau radeln.

TIPP

1. Löbauer Berg mit König-Friedrich-August-Turm
2. Mittelmühle Bischdorf
3. Freizeit- und Erlebnisbad Obercunnersdorf
4. Kirche Obercunnersdorf
5. Georgewitzer Skala

Strecke: 39,9 km

Hier gehts zum Tourenplaner >>



Rund um den Kottmar

Genießen Sie eine aktive Auszeit mit herrlichem Ausblick in alle Himmelsrichtungen.

Entdecken Sie den 583 Meter hohen Kottmar, das geografische Zentrum der Gemeinde Kottmar und Hausberg der Ortsteile Eibau, Kottmarsdorf, Obercunnersdorf und Wald-dorf. Am Westhang des Kottmars entspringt zudem die höchste der drei Spreequellen – ein echtes Naturhighlight! In Obercunnersdorf erwarten Sie prachtvolle Umgebendehäu-

ser. In Eibau entdecken Sie den historischen Faktorenhof von 1717 mit dem Heimat- und Humboldt-Museum. Ein weiterer Höhepunkt ist Herrnhut, der Ursprungsort der weltwei-ten Brüderunität, wo Sie die Schauwerkstatt der berühmten Herrnhuter Sterne besuchen können. Weiter geht's nach Oderwitz, das mit Bockwindmühlen, dem Wetterkabinett und einem urigen Café mit Holzbackofen be-geistert. Gönnen Sie sich hier eine Pause und genießen Sie den Charme der Region, bevor Sie die Tour fortsetzen.



Strecke: 30,1 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Faktorenhof Eibau
2. Spreequelle am Kottmar
3. Schauwerkstatt Herrnhuter Sterne
4. UNESCO-Welterbe "Siedlungen der Herrnhuter Brüdergemeine"
5. Rodelpark Oderwitz
6. Birkmühle Oderwitz
7. Museum Schunkelhaus Obercunnersdorf



Rund um Weißwasser

Erkunden Sie das berühmte UNESCO-Welterbe Fürst-Pückler-Park.

Ihre Radrundtour startet in Weißwasser. Beginnen Sie Ihre Tour mit einem Besuch im traditionsreichen Glasmuseum, erkunden Sie den Tierpark oder genießen Sie den Blick vom Aussichtsturm „Am Schweren Berg“. Ein Highlight ist die historische Waldeisenbahn Muskau.

Von Weißwasser radeln Sie nach Krauschwitz, vorbei an bewohnten Schrotholzhäusern und der beeindruckenden Keulahütte, einer der ältesten Eisengießereien Deutschlands. In der Erlebniswelt Krauschwitz können Sie entspannen und neue Energie tanken.

Der Höhepunkt Ihrer Tour erwartet Sie in Bad Muskau: das berühmte UNESCO-Welterbe Fürst-Pückler-Park. Spazieren Sie durch die beeindruckenden Landschaftsgärten oder besuchen Sie das Neue Schloss mit seiner faszinierenden Pückler-Ausstellung. Weiter geht es über Gablenz nach Kromlau. Ein Abstecher in den größten Azaleen- und Rhododendronpark Deutschlands ist ein Erlebnis für die Sinne.

TIPP

1. Glasmuseum Weißwasser
2. Tierpark Weißwasser
3. Turm am Schweren Berg
4. Fürst-Pückler-Park Bad Muskau
5. Erlebniswelt Krauschwitz
5. Rhododendronpark Kromlau
6. Halbendorfer See
7. Waldeisenbahn Bad Muskau

Strecke: 38,1 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>





Rundweg Königsbrücker Heide

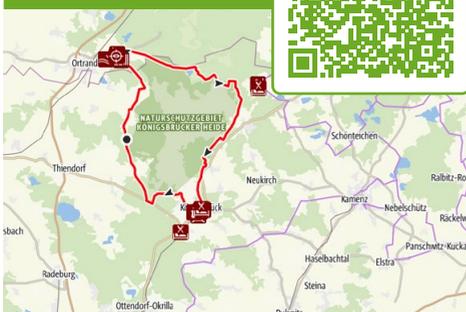
Erfreuen Sie sich an einer faszinierenden Mischung aus Wildnis und Geschichte.

Ihre Radtour führt rund um das Naturschutzgebiet Königsbrücker Heide, welches seit 2023 offiziell als Wildnis-Gebiet ausgezeichnet ist. Nur 90 Minuten mit dem Regionalzug von Bautzen entfernt, erwartet Sie im Westen der Oberlausitz eine einzigartige Landschaft. Die Rundtour führt Sie einmal um das ehemalige Truppenübungsgebiet, welches sich die Natur

eindrucksvoll zurückerobert hat. Entdecken Sie alte Bunker, verlassene Kasernen und ein Offizierscasino – Relikte des Kalten Krieges, umrahmt von stiller Wildnis. Heute sind die einzigen „Jäger“ hier Wildschweine und Wölfe. Unterwegs laden idyllische Seen zu kurzen Pausen ein. Mit etwas Glück entdecken Sie Biberburgen und vom Heideturm genießen Sie einen atemberaubenden Blick über das Gebiet.

Strecke: 48,2 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP 

1. Schloss Königsbrück
2. Haselbergturm Königsbrück
3. Alpakagarten Königsbrück
4. Königsbrücker Heide



Produktroute Westlausitz

Auf der Produktroute erwartet Sie eine genussvolle Entdeckungsreise.

Die Strecke führt Sie zu 19 spannenden Stationen, wo Erzeuger ihre Kunst präsentieren. Egal, ob Sie sich für Blaudruck, Pfefferkuchen oder filigrane Holzkunst interessieren – hier findet jeder das Passende. Zu den Höhepunkten zählen das Technische Museum der Bandweberei in Großröhrsdorf, wo Sie die

traditionsreiche Kunst des Bandwebens hautnah erleben und das Pfefferkuchenmuseum in Pulsnitz, das Sie in die Welt der süßen Versuchungen entführt.

Ein weiteres Highlight ist die Alte Schmiede in Rammenau, die mit ihrem rustikalen Charme begeistert. Entlang der Route laden auch Töpfereien, Holzkunstwerkstätten und regionale Direktvermarkter zu Besuchen ein.

TIPP

1. Technisches Museum der Bandweberei Großröhrsdorf
2. Pfefferkuchenmuseum Pulsnitz
3. Blaudruckwerkstatt Pulsnitz
4. Mammutgarten Prietitz
5. Töpferei Holland Elstra
6. Alte Schmiede Rammenau
7. Barockschloss Rammenau
8. Butterberg
9. Tier- und Kulturpark Bischofswerda

Strecke: 105,9 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



Sorben.Glauben. Brauchtum

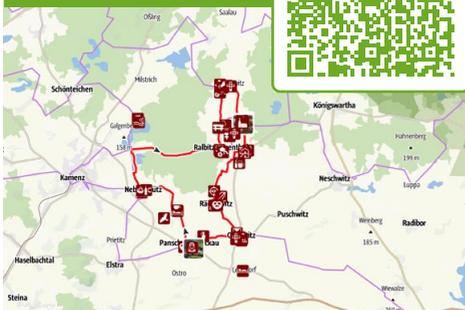
Lernen Sie das Land der 1.000 Kreuze kennen.

Auf Ihrer Radtour begleiten Sie golden glänzende Wegekreuze und zweisprachige Schilder durch eine einzigartige Landschaft, in der die sorbische Kultur lebendig ist. Tauchen Sie ein in die reiche Glaubenskultur: Kirchen, Kloster und Kapellen in den kleinen Dörfern laden zum Verweilen und Innehalten ein. Das Kloster St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau gehört sicherlich zu den Höhepunkten der Route. Die dortige Schatzkammer offenbart bspw. Kostbarkeiten vom 13. bis zum 20. Jahrhundert. Ein besonderer Ort ist der denkmalgeschützte Friedhof in Rabitz, dessen einheitliche weiß-goldenen Kreuze die Gleichheit aller Menschen vor Gott symbolisieren. Mit etwas Glück erleben Sie sorbisches Brauchtum hautnah – von der farbenfrohen Vogelhochzeit bis zum Osterreiten oder dem traditionellen Hexenbrennen. Probieren Sie die berühmte sorbische Hochzeitssuppe oder andere regionale Spezialitäten, die den Geschmack der Kultur auf den Teller bringen.



Strecke: 36,9 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Kloster St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau
2. Kirche und Friedhof in Rabitz
3. Lausitzer Höfeladen in Nebelschütz
4. Lasker Auenwald
5. Großteich Deutschbaselitz
6. Wallfahrtskirche Rosenthal
7. Insel Räckelwitz

Umgebendehausradweg

Zu einem entspannten Ausflug laden das Schmetterlingshaus, der Nonnenfelsen, der Kurpark und die Eissportarena ein.

Ein besonderes Highlight ist die dampfende Zittauer Schmalspurbahn. Das „Textildorf“ Großschönau beeindruckt mit rund 660 prächtigen Umgebendehäusern und der Tradition der Damast- und Frottierweberei.

In Waltersdorf empfiehlt sich eine Wanderung zur Lausche, dem höchsten Gipfel im Natur-

park Zittauer Gebirge. Nach einer Berg- und Talfahrt erreichen Sie das malerische Blumendorf Bertsdorf-Hörnitz. Das Schlosshotel Althörnitz sowie das beliebte Ausflugsziel „Koitsche“ laden zum Verweilen ein. Weiter geht's durch das romantische Roschertal nach Hainewalde, wo das verträumte Renaissance-schloss und die beeindruckende Kanitz-Kyawsche Gruft einen Abstecher wert sind.



TIPP

1. Trixi-Park Großschönau
2. Deutsches Damast- und Frottiermuseum Großschönau
3. Schmetterlingshaus Jonsdorf
4. Lausche mit Aussichtsturm
5. Schloss Hainewalde
6. Schlosshotel Althörnitz
7. Burg & Kloster Oybin

Strecke: 34,4 km

[Hier gehts zum Tourenplaner! >>](#)





Wolfsradweg

Tauchen Sie auf Ihrer Radtour in die faszinierende Welt der Lausitzer Wölfe ein.

Seit den späten 1990er Jahren haben sich hier mehrere Wolfsrudel angesiedelt und entlang Ihrer Route entdecken Sie spannende Einblicke in ihr Leben. Starten Sie in Weißwasser und radeln Sie durch eine abwechslungsreiche Landschaft aus dichten Wäldern, idyllischen Teichen und beeindruckenden Tagebaufolgelandschaften. Ein erster Halt im Findlings-

park Nochten zeigt Ihnen die beeindruckende Vielfalt der Natur in dieser Region. Weiter geht es nach Rietschen, wo Sie in der Wolfsscheune alles über die Lausitzer Wölfe und andere geschützte Tierarten erfahren. Informationstafeln entlang des Weges laden dazu ein, Ihr Wissen zu erweitern und die Umgebung mit neuen Augen zu sehen. Ein weiteres Highlight ist der Erlichthof in Rietschen, wo Sie auf dem Fischerei-Erlebnispfad selbst aktiv werden können.

Strecke: 42,7 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Findlingspark Nochten
2. Tagebau Nochten
3. Bärwalder See
4. Erlichthof Rietschen
5. Westersiedlung „Forest Village Ranch“ mit Bisongehege
6. Teichgebiet Niederspreewitz



Seeadlerrundweg

Bestaunen Sie die beeindruckende Natur des UNESCO-Biosphärenreservats Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft!

Die 88 Kilometer lange Radroute ohne nennenswerte Steigungen ist perfekt für Trekking- oder Mountainbikes und führt über abwechslungsreiche Wege – von unbefestigten Wald- und Sandpfaden bis hin zu asphaltierten Rad- und Wanderwegen.

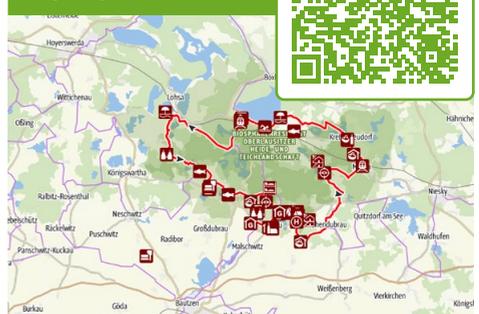
Starten Sie Ihre Tour idealerweise am Besucherinformationszentrum, dem HAUS DER TAUSEND TEICHE in Wartha. Hier beginnt Ihr Abenteuer mit spannenden Einblicken in die Lebensweise des majestätischen Seeadlers. Entlang der Strecke erwarten Sie 13 Stationen mit Verweil- und Beobachtungsplätzen und informativen Tafeln zu Flora, Fauna und Kultur der Region. Mit etwas Glück erblicken Sie den mächtigen Seeadler, dessen Flügelspanne bis zu 2,40 m betragen kann, oder andere seltene Tiere, wie Fischotter und Heidelibellen live in ihrem natürlichen Lebensraum. Erholen Sie sich bei den Biosphärenreservatspartnern, genießen Sie die regionale Küche oder besuchen Sie einen der zahlreichen Hofläden lokaler Direktvermarkter.

TIPP

1. HAUS DER TAUSEND TEICHE
2. Olbasee
3. Tauerwiesenteich
3. Schlösser und Parks in Milkel und Sprewiese
4. Göbelper Heide
7. Leuchtturm Bärwalder See

Strecke: 88,6 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



Gravelbike-Strecke RockHead

Die Gravelbiketour in Sachsen

Der Name RockHead steht für über 320 Kilometer Freiheit auf zwei Rädern zwischen Sächsischer Schweiz und Oberlausitz. Für sportliche Herausforderung und Mikroabenteuer, dichte Wälder und malerische Gebirgszüge. Für anspruchsvolle Anstiege und rasante Abfahrten. Für historische Bergbauten und Panoramen, so weit, um sich darin zu verliehren. Kurz: für viel unbekanntes Terrain, das von Ihnen entdeckt werden will. Der RockHead ist

kein Rennen gegen die Konkurrenz, sondern eine Challenge, bei der Sie bestenfalls ihren eigenen Schweinehund besiegen. Herausforderungen bietet der Rundkurs allemal genügend. Dabei haben Sie stets die Wahl: Ob sportlich-angestrengt oder zeitlich entspannt, Übernachtung im Zelt oder urige Unterkunft: Sie allein entscheiden, wie Sie unterwegs sind. Nur Sie setzen sich Ihre Grenzen im deutsch-tschechischen Grenzgebiet.

www.rockhead.bike



Strecke: 323,1 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Nationalparkzentrum Sächsische Schweiz in Bad Schandau
2. Festung Königstein
3. Sternwarte in Sohland a. d. Spree
4. Faktorenhof in Eibau
5. Burg und Kloster Oybin
6. Löbauer Berg
7. Burg Stolpen

Neißelandtour

Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise voller Kultur- und Naturschätze.

Starten Sie in Niesky am Zingendorfplatz und radeln Sie über den Froschradweg Richtung Rothenburg, vorbei an Holzhaussiedlungen und der Wehrkirche in Horka. Familien lockt die Kulturinsel Einsiedel, Naturfreunde genießen die Wasserscheide oder eine Bootstour auf der Neiße. Das Teichgebiet Niederspree begeistert Ornithologen und die Erlichthofsiedlung

in Rietschen zeigt lebendige Handwerkskunst. Highlights wie der Findlingspark Nochten, der Wildpark in Thräna oder die Königshainer Berge mit Schloss und Lehrpfad machen die Tour unvergesslich.

Zum Abschluss lockt Görlitz mit 4.000 Baudenkmalern, bevor Sie über den Stausee Quitzdorf zurück nach Niesky radeln. Eine Tour voller Vielfalt und Eindrücke!

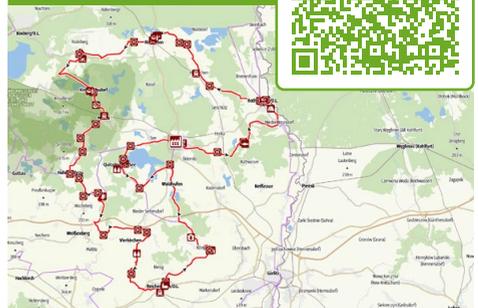


TIPP

1. Konrad-Wachmann-Haus Niesky
2. Schloss Krobnitz
3. Schloss Königshain
4. Erlichthof Rietschen
5. Kulturinsel Einsiedel
6. Talsperre Quitzdorf
7. Bauernhof Ladusch

Strecke: 143,4 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>





Oder-Neiße-Radweg

Auf Ihrer Fahrt entlang der Ost-Grenze Deutschlands erwartet Sie eine Tour voller Geschichte und Abenteuer für die ganze Familie.

Starten Sie in Zittau, wo barocke Bürgerhäuser und der historische Charme der Stadt verzaubern. Entlang des geschichtsträchtigen Oder-Neiße-Ufers radeln Sie durch grüne Neißebauen, stille Kiefernwälder und sonnengelbe Rapsfelder. In Görlitz beeindruckt die

sorgfältig sanierte Altstadt, die von der reichen Handelsgeschichte erzählt. Weiter geht's nach Bad Muskau, wo der weltberühmte Fürst-Pückler-Park, ein UNESCO-Weltkulturerbe, mit seiner einzigartigen Landschaftsgestaltung begeistert. Für Familien mit Kindern bietet die Tour einen besonderen Höhepunkt: die Kulturinsel Einsiedel. Der grüngerangelte Freizeitpark ist ein Abenteuerland, das Jung und Alt gleichermaßen in seinen Bann zieht.

Strecke: 156,5 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Kloster St. Marienthal
2. Drei-Länder-Punkt bei Zittau
3. Zittauer Fastentücher
4. Schaufelradbagger Hagenwerder
5. Bergdorfer See (Nordstrand)
6. Altstadt – Görlitz Pfarrkirche St. Peter und Paul
7. Nikolaizwinger Görlitz
8. Kulturinsel Einsiedel
9. Stadtpark Rothenburg/O.L.
10. Fürst-Pückler-Park Bad Muskau (UNESCO-Welterbestätte)



Spreeradweg

Folgen Sie auf dem Spreeradweg der Spree von ihren drei Quellen in der idyllischen Oberlausitz bis ins pulsierende Berlin.

Eine Reise von 410 Kilometern voller Natur, Kultur und Geschichte. Starten Sie am Kottmarberg mit der höchsten Quelle, entdecken Sie die wasserreichste in Neugersdorf und den kunstvoll eingefassten Spreeborn in Ebersbach. Die vielfältige Landschaft der Oberlausitz begeistert mit traditionellen Umgebendehäusern, grünen Feldern und Wäldern. Schon aus der Ferne begrüßt Sie die beeindruckende Türme-Silhouette der 1.000-jährigen Stadt Bautzen. Weiter geht's durch das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, ein Paradies für Naturliebhaber. Nach rund 120 sächsischen Kilometern radeln Sie ins Lausitzer Seenland, Europas größte künstliche Wasserlandschaft. Über Spremberg, Cottbus und durch den Spreewald führt Sie der Weg schließlich ins lebendige Berlin.

TIPP

1. Spreequelle am Kottmar
2. Stausee Sohland
3. Sonnenuhrendorf Taubenheim/Spree
4. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde-Kirschau
5. Altstadt und Stausee Bautzen
6. HAUS DER TAUSEND TEICHE in Wartha
7. Bärwalder See

Strecke: 122,6 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



Mittellandroute

Starten Sie Ihre Tour auf der Mittellandroute im malerischen Zittau, dem Tor zum Dreiländereck.

Die charmante Kleinstadt begeistert mit barocker Architektur und einem besonderen Schatz: dem großen Fastentuch aus dem 15. Jahrhundert, einem der bedeutendsten seiner Art in Europa. Von hier aus führt Sie der Weg durch das sanfte Hügelland des Zittauer Gebirges, vorbei an idyllischen Landschaften und charmanten Orten. In Ebersbach, einem

echten Bilderbuchstädtchen, erwarten Sie prächtige Umgebendehäuser und die romantische Spreequelle, eingerahmt vom schmucken Spreebornpavillon. Ein Stück entlang des Spreeradwegs genießen Sie die Vielfalt der Oberlausitz, bevor die Route Richtung Dresden weiterführt. Die sächsische Landeshauptstadt, bekannt für ihre herausragenden Kunstschatze, bildet den nächsten Höhepunkt dieser abwechslungsreichen Strecke.



Strecke: 69,6 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP 

1. Fastentücher Zittau
2. Rodelpark Oderwitz
3. Faktorenhof Eibau
4. Stausee Sohland
5. Sonnenuhrendorf Taubenheim/Spree



Froschradweg

Begeben Sie sich auf den rund 260 km langen Froschradweg, der gleich vier UNESCO-Titel miteinander verbindet.

Ein Paradies für Naturliebhaber und Heimatseeltener Pflanzen- und Tierarten. Die Vielfalt der Landschaft mit Dünenwäldern, Feuchtwiesen und Mooren ist so einzigartig, dass die UNESCO die Kulturlandschaft als UNESCO-Biosphärenreservat ausgewiesen hat. Der Rundweg führt Sie auch durch die Heimat der Sorben, die mit ihrer Kultur

und ihrem Brauchtum von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt wurden. Im Norden erwartet Sie das Lausitzer Seenland, während im Osten gleich zwei UNESCO-Stätten, der weltbekannte Fürst-Pückler-Park und der Geopark Muskauer Faltenbogen, begeistern. Ein weiteres Highlight ist die prachtvolle Rhododendron-Anlage in Kromlau, die wilde Natur und kunstvolle Landschaftsgestaltung vereint.

TIPP

1. Konrad-Wachsmann-Haus Niesky
2. Fürst-Pückler-Park Bad Muskau (UNESCO Welterbestätte)
3. Rhododendronpark Kromlau
4. Sorbisches Kulturzentrum Schleife
5. Zoo und ZCOM Hoyerswerda
6. Durbringer Moor

Strecke: 276,8 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>





Radpilgerroute Via Sacra

Erleben Sie die rund 270 km lange Radpilgerroute durch die Oberlausitz, die Sie zu sakralen Stätten und durch malerische Landschaften führt.

Als Rundweg können Sie die Tour an jedem beliebigen Punkt beginnen. Starten Sie zum Beispiel in Kamenz, das mit seinem mittelalterlichen Flair begeistert, und radeln Sie weiter nach Nebelschütz und Panschwitz-Kuckau. In Temritz eröffnet sich Ihnen ein weiter Blick auf die beeindruckende Silhouette

von Bautzen. Über kleine Ortschaften und Baumalleen, mit Ausblicken auf den Löbauer Berg, führt die Route bis nach Jauernick-Buschbach, wo die Lage am Bergdorfer See für ein besonderes Ambiente sorgt. In Görlitz erwartet Sie das „Heilige Grab“, ein Anziehungspunkt für Pilger aus aller Welt. Entlang des Oder-Neiße-Radwegs erreichen Sie Zittau, bevor Sie durch Herrnhut, Obercunnersdorf und Cunewalde radeln.

Strecke: 262,7 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>



TIPP

1. Heiliges Grab Görlitz
2. Dom St. Petri Bautzen
3. Kloster St. Marienstern Panschwitz-Kuckau
4. Kloster St. Marienthal Ostritz
5. Deutschlands größte ev. Dorfkirche in Cunewalde
6. Klosterkirche und Sakralmuseum St. Annen Kamenz
7. UNESCO Welterbe: Herrnhuter Brüdergemeine
8. Zittauer Fastentücher



Seenland-Route

Erkunden Sie die Seenland-Route, eine 189 Kilometer lange Qualitätsradroute, die Sie mitten durch das spektakuläre Lausitzer Seenland führt.

Die größte von Menschenhand geschaffene Wasserlandschaft Europas. Wo einst Braunkohle abgebaut wurde, entsteht heute ein faszinierendes Paradies aus mehr als 20 neuen Seen, von denen zehn durch schiffbare Kanäle verbunden sind. Die Route erstreckt sich vom Großräschener See im Norden bis zum Bärwalder See im Süden und führt an 16 Seen vorbei. Entlang der neuen Ufer erleben Sie den Wandel der Landschaft hautnah: von schroffen Tagebauuffern über entstehende Seen bis hin zu fertigen Wasserwelten mit Badestränden, Marinas und Amphitheatern. Für spektakuläre Ausblicke laden Landmarken wie der „Rostige Nagel“ zum Aufstieg ein. Auch abseits der Seen bietet die Strecke spannende Erlebnisse wie Industriekultur, Landschaftskunst und sorbisches Brauchtum.

Mehr Informationen unter: <https://www.lausitzerseenland.de/de/erleben/radfahren/fernradwege/artikel-seenland-route.html>

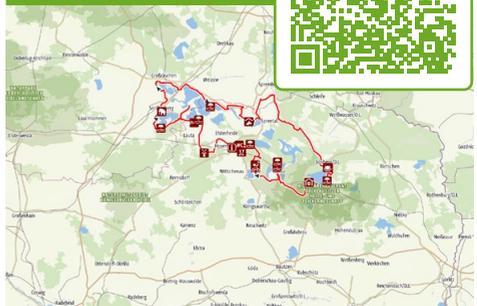
TIPP

1. Bärwalder See
2. Dreieißner See
3. Jakubzburg Mortka
4. Zoo und ZCOM Hoyerswerda
5. Energiefabrik Knappenrode
6. KRABAT-Mühle Schwarzkolm
7. Geierswalder See
8. Findlingspark Nochten
8. Scheibe-See

30 

Strecke: 189 km

Hier gehts zum Tourenplaner! >>





Entdecken Sie Ihren Lieblingsort in der Oberlausitz!



Erkunden Sie die wunderschöne Oberlausitz und das einzigartige Dreiländereck – ganz bequem mit nur einem Ticket! Unser **EURO-NEISSE-Ticket+** ist für ein und drei Tage erhältlich und bietet die Möglichkeit, Ihr Fahrrad mitzunehmen. So wird Ihre Entdeckungstour grenzenlos und flexibel!



ZVON Kundenservice
03591 326969

Mo-Fr 7.00 – 18.00 Uhr
www.zvon.de

ZVON»
Wir bewegen die Region.

Miteinander ist einfach.

**Wir fördern den Tourismus in unserer Region.
Wir unterstützen die Marketing-Gesellschaft
Oberlausitz-Niederschlesien mbH.**

Weil's um mehr als Geld geht – Sparkasse.



ksk-bautzen.de
ostsaechsische-sparkasse-dresden.de
sparkasse-oberlausitz-niederschlesien.de

www.oberlausitz.com/aktiv